

RS OGH 1978/6/27 5Ob620/78, 3Ob597/82, 5Ob511/83, 1Ob634/85, 8Ob1550/92, 4Ob535/92

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 27.06.1978

Norm

ABGB §1120 Ba

ABGB §1120 Bb

Rechtssatz

Der Erwerber einer Liegenschaft muß vertragliche Sonderrechte des Mieters, soferne sie nicht bloß die Bestanddauer oder die Kündigungsfrist betreffen, gegen sich gelten lassen, wie etwa das Recht zur Untervermietung (vgl MietSlg 21239), oder zur Weitergabe des Bestandgegenstandes an nicht eintrittsberechtigte Personen (vgl MietSlg 21238) oder Abmachungen über eine eingeschränkte Benützung des Bestandgegenstandes, auch wenn darin zugleich ein Ausschluß der Kündigungsmöglichkeit nach § 19 Abs 2 Z 13 MG liegt.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 620/78
Entscheidungstext OGH 27.06.1978 5 Ob 620/78
- 3 Ob 597/82
Entscheidungstext OGH 10.11.1982 3 Ob 597/82
Auch
- 5 Ob 511/83
Entscheidungstext OGH 04.10.1983 5 Ob 511/83
- 1 Ob 634/85
Entscheidungstext OGH 16.09.1985 1 Ob 634/85
Veröff: JBl 1986,386 = SZ 58/145
- 8 Ob 1550/92
Entscheidungstext OGH 09.04.1992 8 Ob 1550/92
Auch; Beisatz: Hier: Weitergabe des Mietgegenstandes in der Form der Weiterbenützung durch Angehörige. (T1)
- 4 Ob 535/92
Entscheidungstext OGH 07.07.1992 4 Ob 535/92
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0021189

Dokumentnummer

JJR_19780627_OGH0002_0050OB00620_7800000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at